

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 19 (1897)
Heft: 13

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Werden.

Aus seinem eignen Wesens Drang
Entspricht der Keim der Erde,
Ihn treibt des Lebens innerer Zwang,
Daß er zur Knospe werde.

Die Knospe hebt das stille Haupt,
Das sonnengeglückte,
Und aus sich selber, reich belautet,
Entfaltet sich die Blüte.

Aus hartem Felsen ringt sich los
Mit wildem Drang die Quelle,
Und fort stürzt in des Meeres Schoß
Sich wachsend Well' auf Welle.

Und was da keimt und sproßt und weht
Im Himmel und auf Erden,
Es wird aus innrem Drang belebt,
Es wird, denn es muß werden!

Nur was das Menschenherz verschließt,
Das schleppt sich schwer und träge.
Du hemmst ja, Herz, was in dir sprießt,
Durch deine eignen Schläge.

Und nur allein dein Schicksal ist:
Durch Mühsal und Beschwerden,
Was du in deinem Wesen bist,
Mit Schmerzen erst zu werden!

Wilhelmine, Gräfin Widenburg-Minas.

Zur Frage der Jugenderziehung in der Schweiz.*

Ein Mahnwort ans Schweizervolk von G. Studi.

25 Rappen können selten so gut angewendet
werden, als indem man sich diese obengenannte,

*) Bern, Schmid & Francke, 1897. Zu beziehen
durch alle Buchhandlungen und Depots der „Guten
Schriften“.

im vollsten Sinne des Wortes „gute Schrift“ kauft,
sie liest und dann auch gewiß gerne sie verbreitet,
so weit man irgend kann. Es sind warme Worte,
die von Herzen kommen und zu Herzen gehen
müssen.

„Ein Bild aus dem Leben einer armen Ge-
meinde“ bildet die Einleitung des Schriftchens und
weckt unser ganzes Interesse an der vom Verfasser
behandelten Frage. Wir sehen, wie in armen Ge-
genden unser Vaterlandes die Erziehung noch lange
nicht auf der Stufe steht, die für alle, auch für
den letzten Bürger eines freien Staates unbedingt
gefordert werden muß. Wir sehen die verhängnis-
vollen Folgen solch mangelhafter Erziehung für den
einzelnen, die Familie, die Gemeinde, den Staat.
In weiteren Abschnitten weist der Verfasser an Hand
genauer statistischen Materials nach, daß viele
Schweizerbürger heutzutage noch nicht das Mini-
mum von Bildung erlangen, das ihnen zu ihrem
Fortkommen im Leben durchaus nötig ist. Mit
Recht wird darauf hingewiesen, daß die Tabellen
der Rekrutenprüfungen nur über den Bildungsgrad
der männlichen Jugend Auskunft geben, daß eine
ähnliche Prüfung der weiblichen Jugend
bei ihrem Eintritt ins Leben weit schlechtere Er-
gebnisse zeigen müßte, da ja die Vorbereitungskurse
auf die Rekrutenprüfungen — meistens eine Art
Schnellleiche — für sie wegfallen.

Im Jahre 1894/95 besuchten in der Schweiz
34,144 Knaben und nur 4105 Mädchen eine
Fortbildungsschule. — Als einzelne Zweige der
Förderung des Volksschulwesens werden einlässlich
bezeichnet: Bau neuer Schulhäuser; Errichtung
neuer Lehrstellen infolge Klassenrennung; Beschaf-
fung von Lehr- und Lehrmitteln; Unentgeltliche Abgabe von Schulmaterialien und
Lehrmitteln; Verabfolgung von Nahrung und Klei-
dung an bedürftige Kinder; Erziehung schwach-
sinniger, blinder, epileptischer, taubstummer, mora-
lisch gefährdeter oder verwaister Kinder; För-
derung des Fortbildungsschulwesens; Ausbildung
von Lehrern; Aufbesserung ungenügender Lehrer-
besoldungen.

Können Gemeinden und Kantone von sich aus
die nötigen Leistungen aufbringen? Nein. Sie

thun in den meisten Fällen jetzt schon, was zu
thun ihnen möglich ist. Je ärmer eine Gemeinde,
um so mehr muß der Kanton helfen; je ärmer
ein Kanton, um so mehr soll der Bund unter-
stützen.

Artikel 4 der Bundesverfassung stellt ausdrück-
lich die Gleichheit aller Schweizerbürger vor dem
Gesetze und die Abschaffung aller Vorrechte der
Geburt und der Verhältnisse fest. Gut, so soll
der Bund ausgleichend dem Zufall des Geburts-
ortes seines Bürgers zu Hilfe kommen. Er rüfte
sie gleichmäßig aus, denen er später gleiche Pflichten
auferlegen, gleiche Rechte zugestehen will. Damit
wird er die Gleichheit vor dem Gesetze ihrer Ver-
wirklichung näher bringen.

Hunderttausende werden für Verbesserung der
Biehzucht, Millionen für Flußkorrekturen und Wild-
bachverbesserungen ausgegeben, und die verborgenen
Sumpfe und Wildwälder auf geistigem und sitt-
lichem Gebiete wollte man unbeachtet ihren weit
größeren Schaden anrichten lassen?

Ihr Großen im Lande, die das Zutrauen des
Volkes auf hohen Platz gestellt hat, nehmt euch
der Sache der Hilfsbedürftigen an und macht sie
zu der euren! Schafft, daß dem gegeben werde,
der da nicht hat!

Hilf, Mutter Helvetia! Laß That und Wahr-
heit werden das schöne Wort: „Alle für einen;
einer für alle!“

S. G.

Herren-Hemden [226] nach Mass liefert (H 495 8)
Theodor Frey, St. Gallen.

Welche glückliche Tante oder liebevolle Großmutter hätte
nicht Freude daran, ihres erwarteten kleinen Lieb-
lings Baby-Ausstattung mit Spitzen und Stickerien
hübsch zu verzieren! Und welche sorgliche Mutter wünschte
nicht, ihrer erwachsenen Tochter Leib- und Bettwäsche
geschmackvoll auszustatten? Die meisten meinen aber
aus Gründen der Sparlichkeit auf die Anschaffung sol-
cher Schmuckes verzichten zu müssen. Ich aber fertige
solche Stickerien von Grund auf selber an, mache sie
nadelfertig und berechne sie so billig, wie kein Fabrikant
mit fremden Arbeitskräften selbst liefern kann. Ich sende
auf Verlangen Muster mit Preisangabe, wenn dem Be-
gehren das Postporto beigelegt wird. Sendungen im
Betrage von über fünf Franken erleide ich unter Nach-
nahme kostenfrei. [201]

Freiburger Arbeiterin M. B. 201.

Chem. Waschanstalt, Kleiderfabrik

Appretur-, Dekatur- und Imprägnieranstalt [70]

Sprenger-Bernet, St. Gallen.

Sorgfältige, schnelle Bedienung.

Telephon Nr. 87.

Laubsäge

-Utenillen, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum,
Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und
auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, St. Gallen

Multergasse 4. (H15 G)

Preislisten auf Wunsch franko. (68)

Hausfrauen

wie Gold

so blank
wird jedes Metall, welches mit



behandelt wird. [204]
Generaldepot für die Schweiz:
Gebr. van Bärle, Basel.

Neuzelt. (H498)
das beste Putzmittel der

Rheumatismus und Asthma.

Seit zwanzig Jahren litt ich an dieser
Krankheit so, dass ich oft wochenlang
das Bett nicht verlassen konnte. Ich
bin jetzt von diesem Uebel befreit und
sende meinen leidenden Mitmenschen auf
Verlangen gerne umsonst und postfrei
Broschüre über meine Heilung. [209]
Klingenthal in Sachsen.

Ernst Hess.



Sterilisierte Alpenmilch.

Berner Alpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autori-
täten als **besten und einfachsten Ersatz**
für **Muttermilch** warm empfohlen. [258]
In Apotheken, oder direkt von Stalden, Em-
menthal, zu beziehen.

Erprobteste und bestbewährte

Kindermilch.

Zeugnis.

Nachdem ich in meiner Familie Gelegenheit hatte, Ihre Tormentill-Seife zu
probieren gegen ein chronisches Exema (falsche Flechten), kann ich dieselbe
als vorzüglich empfehlen. Als Toiletteseife zu täglichem Gebrauch übertrifft die
Tormentill-Seife durch ihren erweichenden Einfluss auf die Haut, speziell im
Winter bei Neigung zu Schrundenbildung der Hände, die feinsten Glycerinseifen.
[362]

L. Aufranc-Hofmann, Zahnarzt, Basel.

Okies Wörthofer Tormentill-Seife ist zu 60 Cts. zu beziehen in den Apo-
theken, Droguerien, Quincaillerie- und Spezereigeschäften.

Specialität in Bruchbändern

elastisch, ohne Feder, für jedermann passend, welche den schwersten Bruch
unter Garantie vollständig zurückhalten. Ferner: [203]

Band für Mutterbrüche

selbst den grössten Vorfall ohne Schmerzen zurückdrängend, jede Person
kann sich dieses Band mit Leichtigkeit anpassen. Garantie für vollstän-
diges, gänzlich schmerzloses Zurückhalten und tritt Heilung in 5-6 Mo-
naten absolut ein. Viele Zeugnisse von schweren Fällen zu Diensten.

Jb. Hügi, Bandagist

Röthenbach bei Herzogenbuchsee.

Telephon!

Pensionnat familie.

M. et Mme. Jules Guex, rue du lac 23, à Vevey (Vaud), reçoivent en pension quelques jeune
demoiselles, désirant apprendre le français et compléter leur éducation. Maison très bien située avec
jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références M. Hauser, con-
siller fédéral, Marienstrasse 17, Bern, M. et Mme. Hauser-Wiedemann, St-Gall, M. et Mme. Otto
Alber-Baenziger, St-Gall, Mme. Saurer, Arbon, Mme. Heinrich Steinfels, Zürich. (H 1157 L) (94)

Institut f. junge Leute

Clos-Rousseau. CRENSIER bei Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben
diplomirte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer
Nähe des Waldes. — Referenzen von mehr als 1300 ehemaligen Zöglingen. —
Sommersemester: 26. April 1897.

271) (T 101 L)

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Engros-Export.



Silberne Medaillen:

Neuchâtel 1887

Bern 1895.

Rohrmöbel, sehr bequeme, leichte
Sitz- und Liegemöbel. [243]

Kinderstuhlwagen, Korbwaren
aller Arten.

Detail in St. Gallen: Ob d. St. Laurenzenkirche.

Mein Haus, Mein Stolz

ist der Titel eines vorzüglichen
Werkes von

J. von Wedell,

das allen denjenigen, die ihr Heim
gründen und zeitgemäss einrich-
ten wollen, mit zuverlässigen An-
weisungen und Ratschlägen an die
Hand geht. Es wird darin zunächst
gezeigt, wie jeder Raum des Hauses
von der Küche bis zum Salon aufs
praktischste und geschmackvollste
einzurichten sei. Ferner gibt es
Auskunft auf alle Fragen, welche
das Leben im Hause betreffen, mö-
gen diese sich nun auf die Pflege der
Geselligkeit, das Arrangement von
Gesellschaften oder auf Erziehung
von Dienstboten, ein harmonisches
Familienleben, richtige Wirtschafts-
und Lebensführung, Einkauf von Le-
bensmitteln etc. beziehen. Dilettan-
ten sind gelegentlich alle diejenigen
Gegenstände bezeichnet, an denen
sich ihre Kunstfertigkeit mit Erfolg
betheiligen kann. Der Preis des
368 Seiten starken Bandes beträgt
broschirt nur M. 3.60, eleg. geb.
M. 4.50. [393]

Zu beziehen durch jede Buchhand-
lung, sowie direkt vom Verlage
Levy & Müller in Stuttgart.

Weisse baumwollene Strümpfe
werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt
per Paar à 50 Cts. bei
Georg Pletscher
chemische Wäscherei, Kleiderfärberei
in Winterthur. [235]



Wünschen Sie
**gut-
sitzende Taille**

so bitten wir, sich unserer **Corsets** zu bedienen. Wir halten seit Jahren streng darauf, den Schnitt der Corsets stets den jeweiligen Formen der Blusen- und Taillenmode anzupassen.

Bekannt für vorzügliche Corsets von Fr. 5—25. Auswahl- sendungen nach der ganz. Schweiz franko. [234]

Illustrierter Katalog. Als Mass erbiten Taillenweite, auf dem Kleide gemessen.

Moden- und Konfektions-Magazine

Wormann Söhne
Basel.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. R. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [41]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich

J. Kihm-Keller
z. guten Quelle [35]
Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren
Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen
in feinsten und solidester Ausführung.

Herren- und Damen-Linge
Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse.

Katalog und Muster umgehend franko.

Pedrucci & Kiebler

Nelkenzüchtere

Poschiavo (Graubünden).

Spezialität: [120]

Riesen-Nelken.

Beschreibende und belehrende Kata-
loge stehen gratis und franko zu Diensten.

Haushaltungs-Schule

und Töchterpensionat

in **Marin** bei Neuchâtel.

Prospekt und Referenzen
zur Verfügung.

Adresse: Mme. Jeanne Convert-Borel
(H 250 N) & Marin. [90]

Weitaus den besten und schönsten

Bernerhalblein

für Männer- und Knabenkleider in prächtiger Aus-
wahl und Bernerleinwand zu Leintüchern, Kissens-
bezügen, Bäckertüchern, Hand-, Tisch- und Küchen-
tüchern etc. in kerniger oder hochfeiner Qualität
bemustert?

Walter Gyga, Fabrikant
Bleichenbach. [H 553 Y]

Damenwäsche.

Feston auf Doppelstoff, sehr solid, sowie
jeder Arten **Stickerlein**, grösste Aus-
wahl, versendet an Private und Näherinnen zu
billigsten Preisen [71]

J. Engeli, Stickerfabrikation
St. Gallen.

Tailen-Ressorts
(La Véritable)

bilden den besten Ersatz für Fischbein. Kein Durchstossen der Kleider
mehr. — In allen Merceriegeschäften zu haben. (H 2299 Q) [114]

Passendstes Geschenk für Frauen:

Mis Chindli.

Ein Liederkranz für junge Mütter

von **Sophie Hämmerli-Marti.**

Mit Vorwort von Prof. Dr. J. Winteler. Elegant gebunden Preis Fr. 2.50.

Ein allerliebtes Büchlein, das sich so recht für den Geschenktisch eignet,
ist das im Verlage von Karl Henckell & Co. in Zürich erschienene mundartliche
„Mis Chindli“, von Sophie Hämmerli-Marti. Die Verfasserin, Frau Dr. Hämmerli
in Lenzburg, schildert in ihren Gedichten, die alle in Aargauer Mundart ge-
schrieben sind, in meisterhafter Weise das Glück einer jungen Mutter, die nur
für ihr Kind lebt. Ein zweiter Teil drückt die Gedanken des Kindes ebenfalls
in gebundener Sprache aus. Das Büchlein ist einfach reizend.

(Tagblatt der Stadt Winterthur.)

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

(H 1582 Z) [399]

Verlag von **Karl Henckell & Co., Zürich.**

A. Ballié, Möbel- und Bronzewarenfabrik

Freiestrasse 29 **BASEL** z. „Ehrenfels“

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener
Komposition.

Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbel-
beschläge in allen Metallen, Saisons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeleisen werden aufs
feinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries arabesques), Portieren, Vorhänge
aller Art, Teppiche, Papierses, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Aus-
wahl in meinen Magazinen vorrätig. [22]

Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen
Teppichen. (H 2300 Q)

Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Vorhangstoffe

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert
billigst das Rideaux-Geschäft [103]

J. B. Nef, zum Merkur, Herisau.

Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

Butterick's Moden-Revue

Einmal benutzt — immer verlangt!

Monatlich über 250 Abbildungen

nebst Beschreibungen der neuesten Moden, sowie
1 farbiges und 3 Tondruck-Modenbilder, ferner die
neueste Hüte, Handarbeiten, Modenberichte, Novelle.

Jahresabonnement 3 Mark

bei jeder Agentur für Butterick's Schnittmuster,
sowie bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Verlangen Sie per Postkarte **Gratis-**

Probheft

von Ihrer Buchhandlung,
von obigen Agenturen,
oder von **Blank & Co.'s Verlag, BARMEN.**

Nach Berliner akademischer Methode

erteile in Zürich 3monatliche Kurse im **Weissnähen** und **Kleidermachen**,
4wöchentliche theoretische Kurse für **Schneiderinnen**. (H 10 G) [117]

Anmeldungen nimmt entgegen

Bertha Weinmann, Unterdorf-Herrliberg.

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Grösste Auswahl von

MUSIK

und Instrumenten aller Art.

HARMONIUMS

(H 2325 Q)

von Fr. 110.— bis 3000.—

Terminzahlungen. — Vorteilhaftige Bedingungen. [21]

ROSEN

enorme Vorräte, 2400 Sorten, bei
Soupart & Notting in **Luxemburg**
(Grossherzogtum). Hoflieferanten v.
Luxemburg, Holland, Schweden,
Brasilien etc. Katalog kostenfrei. [310]

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

in Gross:

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENÈVE

Die Lachener

Fleischbrühenpenrollen
Kinderhafermehle, Haferflocken
Erbs-, Reis- und Gerstenschleimhülle
Dörrgemüse (H 12 G)

Herz's Nervin eine vorzügliche
Speisewürze
sind von unübertroffener Güte.
Überall verlangen.

M. Herz, Präservenfabrik Lachen
a. Zürichsee. [27]

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr.
20, Zürich, früher in Genf, übermittelte
tranko gegen Einsendung von 30 Cts. in
Marken die Ill. Auflage ihrer Broschüre
über den [337]

Haarausfall

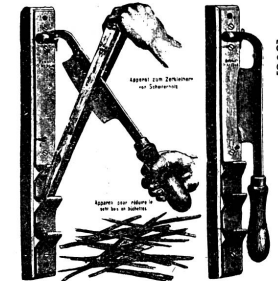
und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-
meine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Nützlichstes Geschenk.

Eine Wohltat für jede Haushaltung.

Angeichts der fortwährend sich ereignenden Unglücks-
fälle, herbeigeführt durch das Anfeuern mit Petroleum,
solte die Anschaffung dieses Apparates, welcher jeder
Gefahr vorbeugt, Niemanden gereuen

Kolossal-Apparat, Patent & Fr. 30.40.



Der Apparat lässt sich überall leicht befestigen
Länge: 43 cm, Gewicht: K^o 0,850
Preis Fr. 8.—, franco durch die ganze Schweiz
Teile u. Ersatzteile schnell und billig
A. G. V. Glutz-Blotzheim Nachf. Solothurn [206]

Bilder-Einrahmungen

besorgt prompt und billigst

Alder-Hohl, St. Gallen

(H 575 G) Nengasse 43. [257]

J. K. Leicht löslicher CACAO
rein und in Pulver,
stärkend, nahrhaft und billig.
Ein Kilo genügt 200 Tassen
Chocolade. Vom gesundheit-
lichen Standpunkte aus ist es
selbst jeder Hausfrau zu em-
pfehlen; er ist unübertroffen
für gesunde u. schwächliche
Constitutionen. Nicht zu ver-
wechseln mit den vielen Pro-
dukten, die unter ähnlichen Namen
dem Publikum angepriesen u.
verkauft werden, aber werth-
los sind. Die Zubereitung
dieses Cacao's ist auf ein wissen-
schaftl. Verfahren basirt, daher
die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien,
Spezereihandlungen und Apotheken. [208]

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
liefert schnell, prompt und billig
Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Reiner leicht löslicher CACAO BERNHARD MÜLLER & CO. Feine Chocoladen überall zu haben.

Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894.
Goldene Medaille Wien 1894.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt
und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag
gegebenen Effekten. [28]